

# KULTUR•PUNKT HARDEGG

## AQUARELLMALGRUPPE



### Rosi Grieder-Bednarik

geb. 1944 in Wien, lebt seit 1976 in Pleissing. Studium an der Akademie für Angewandte Kunst in Wien, Klasse Prof. Franz Herberth, Freie Druckgraphik, nach dem Diplom (Mag. art.) zwei Meisterjahre. Freischaffende Graphikdesignerin, seit 2011 in Pension. 2000 zwei Semester an der Kunst-VHS in Wien: Aktzeichnen, Porträtzeichnen und Aquarellmalerei. Mehrere Malaufenthalte in der Sommerakademie Zakynthos und Malreisen mit Jos Biersack. 2013 Aktstudium bei Univ. Prof. Gerda Fassel in Geras. Ausstellungen im In- und Ausland, Leitung von Malkursen in der Schweiz und im Südburgenland.

Gemeinsam mit ihrer Freundin Johanna Wolfram (+2014) gründete sie 2002 die Aquarellmalgruppe Hardegg, 2006 mit KollegInnen zusammen den KULTUR•PUNKT HARDEGG und 2013 den Kulturverein h{ART}egg (Obfrau bis 2016).

Als Leiterin der Aquarellmalgruppe organisiert Rosi Grieder-Bednarik jeden Monat von Mai bis Oktober Treffen für befreundete MalerInnen – auch Gäste sind immer willkommen. An einem (oft verlängerten) Wochenende werden in Fahrgemeinschaften Malplätze im Wein- und Waldviertel oder in Tschechien aufgesucht. Bei Regen bieten sich im Atelier als Motiv Stillleben an, nie wird nach Fotovorlagen gearbeitet. Die Teilnehmerzahl variiert. Seit 2009 fährt die Gruppe im Mai jährlich für 4 Tage zum Aquarell-/Gambenseminar nach Großmürbisch/Bez. Güssing.

» Nach 45 Jahren als Freelance Graphikdesignerin – zuletzt vor allem am Computer arbeitend – war es mir ein Bedürfnis wieder zu malen und zu zeichnen, am liebsten in der freien Natur und in einer Gruppe, weil ich nicht so gern allein unterwegs bin.

Ich sehe mich nicht als Lehrerin, obwohl ich AnfängerInnen gern bei den ersten Malversuchen unterstütze. Da ich aber auch selber immer in meine Malerei vertieft bin (alle meine Bilder entstehen en plein air und werden danach nicht mehr überarbeitet), vermittele ich eher nebenbei mein Wissen über die Aquarellmalerei. Wenn nötig, helfe ich beim Bildaufbau, bei der Perspektive oder beim Farbenmischen. Wichtig ist mir vor allem, dass alle in der Gruppe ihren eigenen Stil finden. Und der Austausch in der Gruppe, denn meiner Meinung nach können alle, vom Anfänger bis zum Meister, sich gegenseitig Anregungen geben und voneinander lernen. Wichtig ist Aufmerksamkeit und genaues Schauen, konzentriertes Arbeiten, die kreative Umsetzung. Entspannend sind die gemeinsamen Mahlzeiten in Wirtshäusern der Region und die Bildbesprechungen am Ende eines Tages. «